

Die Kraut- und Braunfäule geht um!

Als Folge des wochenlangen Regens ist in unserem Gartenareal die Kraut- und Braunfäule ausgebrochen. Sie wird durch einen Pilz namens *Phytophthora infestans* verursacht, der vor allem Tomaten und Kartoffeln befällt, seltener auch andere Nachtschattengewächse wie Auberginen und Paprika.

Der Pilzbefall tritt in der Regel zuerst an Kartoffeln auf. Durch Wind oder Regenspritzer erfolgt die weitere Verbreitung des Schaderregers auf in der Nähe gelegene Kartoffel- und Tomatenpflanzen.

Wie erkennt man Kraut- und Braunfäule:

Infektionen durch die Krautfäule werden durch zunächst graugrüne Flecken, meist an den unteren Blättern sichtbar. Die Flecken werden später braun und können sich schnell ausdehnen. Bei Feuchtigkeit entsteht an der Blattunterseite ein schimmelartiger Pilzrasen. Neben Blättern werden auch Stängeln infiziert. Im späteren Stadium werden die Blätter schwarz und welken; die oberen Teile der befallenen Stängel sterben ab.

Von Blättern und Stängeln abgelöste Sporen werden über das abtropfende Regenwasser in den Boden eingespült und erreichen so die Kartoffelknollen. Befallene Knollen sind an eingesunkenen dunkelgrauen Flecken und der Braunfärbung des Knollenfleisches zu erkennen. Befallene Tomatenfrüchte zeigen vor allem an der Oberseite braune Flecken. Da von dem Pilz Giftstoffe gebildet werden, sind Knollen und Früchte nicht mehr für den Verzehr geeignet.

Was ist zu tun:

Befallene Blätter und Früchte müssen sofort ausgeknipst und vernichtet werden. Auf keinen Fall dürfen die infizierten Pflanzenteile auf den Kompost, da die Sporen sehr robust und langlebig sind. **Entsorgen Sie befallene Pflanzenteile im Hausmüll.**

Wichtig für die Eindämmung der Krankheit ist eine gute Hygiene. Desinfizieren Sie alle Gegenstände, die mit den kranken Pflanzen in Berührung gekommen sind, wie z.B. Messer oder Gartenscheren. Zum Desinfizieren eignen sich kochendes Wasser oder ein Gasbrenner. Tomatenpflanzstäbe aus Holz sollten im nächsten Jahr nicht wiederverwendet werden. Pflanzstäbe aus Metall, wie z.B. Spiralstäbe, müssen ebenfalls desinfiziert werden.